

Inhaltsverzeichnis

Allgemein

• DOK Leipzig Profil	S. 2
• Bisherige Pressemitteilungen + Pressematerial	S. 2
• DOK Leipzig in Zahlen	S. 3
• Save the Dates	S. 3
• Ticket Infos & Preise	S. 5
• Eröffnungsfilm	S. 6

Themen des Festivalprogramms

• Zwischen den Filmischen Welten	S. 7
• Migration & Flucht	S. 9
• Klimakrise / Umwelt	S. 13
• Israel / Palästina	S. 14
• Mutterschaft	S. 15
• Über das Künstler*innendasein	S. 17
• Arbeitswelten	S. 19
• Mentale Gesundheit	S. 21
• Archiv(material)	S. 24
• Ostdeutsche Themen & Filmschaffende	S. 27

Fokus Ost	S. 30
Positions	S. 30
Kurzfilmrollen – thematische Ordnung	S. 31
DOK Talks	S. 32
Highlights bei DOK Industry	S. 32

Zeichenerklärung:

A – Animationsfilm | **D** – Dokumentarfilm

DOK Leipzig Profil

Das Internationale Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm – kurz: DOK Leipzig – ist zugleich Publikumsfestival und Deutschlands wichtigster Treffpunkt der internationalen Dokumentarfilmbranche. Gegründet 1955 ist es das älteste Dokumentarfilmfestival der Welt und eines der größten Filmfestivals in Deutschland. In seiner Verbindung von Dokumentar- und Animationsfilm ist es weltweit einzigartig.

Während der Festivalwoche sind 217 künstlerisch herausragende, gesellschaftlich relevante Filme und Extended-Reality-Arbeiten in verschiedenen Leipziger Kinos und Veranstaltungsorten zu sehen. Das Programm und die Durchführung des Festivals sind von den Werten Frieden, Menschenwürde, Teilhabe und Vielfalt geprägt.

Die ausgewählten Arbeiten geben Einblicke in vertraute und fremde Lebenswelten, greifen aktuelle politische Diskussionen auf oder machen gesellschaftliche Systeme und ihre Schief lagen sichtbar. Gleichzeitig spiegeln ihre kreativen Handschriften neue Tendenzen im Dokumentar- und Animationsfilm wider. DOK Leipzig macht es sich zur Aufgabe, diese Filme einem möglichst breiten Publikum zu präsentieren und so zu einem Austausch über Kunst und Welt beizutragen, der zu Perspektivwechseln oder Konfliktlösungen anregt. Ein Teil der Angebote sind kostenlos und damit niedrigschwellig zugänglich: am Hauptbahnhof werden täglich Filme des Programms gezeigt, die Extended-Reality Ausstellung DOK Neuland sowie einige der dialogischen Formate (u.a. die Meisterklassen und die DOK Talks) sind kostenlos.

Der Branchenteil des Festivals, DOK Industry, bietet internationalen Fachbesucher*innen einen Marktplatz für Filmprojekte und einen Ort, sich über wichtige Themen und Neuerungen auszutauschen.

Als gemeinnützige Organisation engagiert sich DOK Leipzig für Film als Kunstform und als Beitrag zu einer offenen, toleranten Gesellschaft. Das Festival ist Impulsgeber, ein kulturinteressiertes Publikum für die Auseinandersetzung mit Filmsprachen zu ermutigen und Medienkompetenz in der Gesellschaft zu stärken.

Filme gemeinsam sehen und über Filme gemeinsam sprechen – DOK Leipzig ist vor allem ein Ort für Dialoge und Debatten. Nachgespräche mit den Filmschaffenden, Programm-Talks, Podcasts oder Meisterklassen regen zum Austausch über Film als Kunstform und über die künstlerische Beschäftigung mit der Welt an.

Kontakt zur Presseabteilung

Tel.: +49 (0)341 30864-1070 | presse@dok-leipzig.de

Bisherige Pressemitteilungen

- [PM Neuerungen und Festivalmotiv](#)
- [PM Retrospektive](#)
- [PM Hommagen](#)
- [DOK Co-Pro Market](#)
- [PM Eröffnungsfilm und Fokus Ost](#)

- [PM Jurys](#)
- [PM Barrierefreie Angebote](#)
- [PM Young DOK](#)
- [PM Industry Programm](#)
- [PM DOK Neuland](#)

Weiteres Pressematerial

- [Filmlisten](#)
- [Filmstills](#)

DOK Leipzig in Zahlen

- Insgesamt 217 Filme und XR-Erfahrungen aus 61 Ländern im Festivalprogramm
- davon 76 Filme in 4 Wettbewerben
- 30 Weltpremieren in den Wettbewerben
- 7 Goldene und 2 Silberne Tauben
- 84 Animationsfilme, 120 Dokumentarfilme, 5 Experimentalfilme
- 8 XR-Arbeiten bei DOK Neuland: drei VR/MR-Erlebnisse, zwei 360°-Filme, zwei Mixed-Media-Installationen sowie einer Performance
- Mehr als 3.500 eingereichte Filme und 125 eingereichte XR-Arbeiten
- rund 100 Fachveranstaltungen bei DOK Industry
- Jährlich um die 2000 Fachakkreditierte
- Preisgeld und Sachleistungen bei DOK Industry im Wert von 37.000€
- 21 Veranstaltungsorte für Publikumsfestival und Industry

Save the Dates

- **Eröffnungsveranstaltung mit Eröffnungsfilm „Guten Abend, du Schöne“**
Montag, 26.10., 19:00 – Schauspiel Leipzig
Mit Einladung / Ticket
- **DOK Talks**
Mittwoch, 28.10. 15:00 – Zeitgeschichtliches Forum (in deutscher Sprache)
Eintritt frei. „**Kino und Kampf – Der Talk zur Retrospektive**“
Freitag, 30.10., 16:00 – VHS Löhrrstraße (in deutscher Sprache)
Eintritt frei. „**Ostdeutsche Perspektiven im Dokumentarfilm**“

Debate Formats in Positions (in englischer Sprache)
Mittwoch, 28.10., 17:00 – Schaubühne Lindenfels „Atlas of Disappearance“
Donnerstag, 29.10., 20:00 – Schaubühne Lindenfels „Detention“
- **Animation Perspectives: Anton Cla_Franz Implor**
Donnerstag, 29.10., 21:00 – Passage Kinos Wintergarten

- **Animation Night: Outta Space**
Freitag, 30.10., 20:00 – Schaubühne Lindenfels
- **Retrospektive 2026**

„Kino und Kampf. Lateinamerika zwischen Ost und West“
Die Filme laufen in sieben thematischen Programmen von Dienstag, 27.10. bis Sonntag, 1.11.
- **Meisterklasse: Helena Třeštková**
Freitag, 30.10., 11:00 – Zeitgeschichtliches Forum. Eintritt frei.
- **Meisterklasse: Anita Killi**
Donnerstag, 29.10., 11:30 – Zeitgeschichtliches Forum. Eintritt frei.
- **DEFA Matinee**, Samstag, 31.10., 11:00 – Passage Kinos Wintergarten
- **Matinee Sächsisches Staatsarchiv**, Sonntag, 01.11., 11:00 – Passage Kinos Wintergarten
- **DOK Neuland: Landslide**
Dienstag, 27.10. bis Sonntag, 1.11.
10:00–18:00, Eintritt frei.

Ausstellungsorte

Kohlrabizirkus
Hauptbahnhof EG

- **Performance von Hauptmeier und Recker**, What if Hildegard von Bingen
Was a Wellness Influencer, Dienstag, 27.10. und Sonntag 01.11, 19:00–22:00,
Heilandskirche Westkreuz
- **Kids DOK - Filme für alle ab 3+, 5+ und 8+ Jahren**
Für Kindergarten- und Schulkinder zeigen wir altersgerecht zusammengestellte
Fantasiegeschichten und nahbare Alltagssituationen.
Dienstag, 27.10. bis Sonntag, 1.11.
Morgens um 10:00 oder mittags um 14:00 bzw. 15:00
- **Young Eyes**
Bei Young Eyes präsentiert DOK Leipzig vier dokumentarische Langfilme für
Jugendliche und junge Erwachsene ab 12 Jahren.
Die Filme laufen Dienstag, 27.10. bis Sonntag, 1.11.
- **DOK im Knast**
Mittwoch, 28.10., 15.00 – Jugendstrafvollzugsanstalt Regis-Breitingen
Anmeldung bis 22.10. erforderlich, begrenzte Plätze

- **Preisverleihungen**

Verleihung der Partnerpreise

Samstag, 31.10., 16:00 – Schaubühne Lindenfels

Verleihung der Goldenen und Silbernen Tauben

Samstag, 31.10., 20:00 – Schaubühne Lindenfels

Ticket-Infos & Preise

Online-Ticketverkauf

ab 8.10. über dok-leipzig.de

Vor-Ort-Verkauf

DOK Ticketkassen

Museum der bildenden Künste Leipzig

25.10. – 29.10. | 10:00 – 18:00

Ticketkassen in den Kinos

Cinémathèque in der naTo, CineStar, Passage Kinos, Schaubühne Lindenfels,
Schauburg, UT Connewitz:

Ab 27.10. – täglich ab 30 Minuten vor Beginn der ersten Vorführung des Tages bis 30 Minuten nach Beginn der letzten Vorführung des Tages.

Kontakt (Ticketing)

+49 (0)341 30 864 – 2020

tickets@dok-leipzig.de

Preise

Dauerkarte 80,00 €

ermäßigt* 50,00 €

Einzelkarte 10,00 €

ermäßigt* 8,00 €

*Der ermäßigte Preis gilt für berechtigte Personengruppen laut AGB, abzurufen unter dok-leipzig.de/tickets.

Last Minute Sale

Bei ausverkauften Vorstellungen werden mit Beginn der Vorstellung nicht in Anspruch genommene Plätze neu vergeben.

Passage Kinos: Bitte warten Sie vor dem Kinosaal. Das DOK-Team ruft freie Plätze aus.

Cinémathèque in der naTo, CineStar, Kinobar Prager Frühling, Schaubühne Lindenfels, Schauburg, UT Connewitz: Melden Sie sich an der Ticketkasse.

Kids DOK

Einzelkarte Kids DOK 5,00 €

Kindergarten- und Hortgruppen willkommen: Anmeldung unter kids@dok-leipzig.de

DOK Stream 24 h

Video-on-Demand via dok-leipzig.de

Einzelkarte 5,00 €

DOK Industry Passes

Akkreditierung (Festival & Industry) 150,00 €

DOK Archive Market (Two-Day-Pass) 50,00 €

DOK Exchange XR (Two-Day-Pass) 70,00 €

Triggerwarnungen

Hinweise auf besonders gewaltvolle oder potenziell re-traumatisierende Inhalte finden Sie auf unserer Website.

Eröffnungsfilm

„Guten Abend, du Schöne“ von Ina Borrmann

D

Die in Sachsen geborene Regisseurin hat Protagonistinnen des 1977 erschienenen, titelgebenden Protokollbands „Guten Morgen, du Schöne“ von Maxie Wander getroffen und erneut zu ihrem Leben befragt. Das Buch hatte Generationen geprägt und ist eines der wirkmächtigsten der deutschen Literaturgeschichte. Damals wie heute reflektieren die Frauen — einst anonym, nun unter echtem Namen — mit großer Offenheit über Lebensentwürfe, Arbeit, Partnerschaft, DDR-Vergangenheit und Gegenwart, Familie, Sexualität, Alter und ihren Platz in der Gesellschaft. Durch das radikal offene Sprechen über das vermeintlich Private stellt „Guten Abend, du Schöne“ erneut wichtige Fragen über das Leben im Patriarchat, die seit Erscheinen des Buches nichts an Aktualität verloren haben.

Parallel zur feierlichen Eröffnung am 26.10. im Schauspiel Leipzig wird es um 20:30 Uhr in der Osthalle des Leipziger Hauptbahnhofs ein öffentliches Screening von „Guten Abend, du Schöne“ geben. Der Eintritt ist frei.

Pressemitteilung

Themen des Festivalprogramms

Zwischen den Filmischen Welten

Animierte Dokumentarfilme. Dokumentarische Animationsfilme. Alles dazwischen und manchmal darüber hinaus. Diese Filme vereinen, wofür DOK Leipzig steht.

Baby Jackfruit, Baby Guava

D

Nhat Quang Nong | Vietnam, South Korea 2026, 105 min
Publikumswettbewerb

Ein schwuler Sohn, eine neurodivergente Tochter, ihre konservative Mutter. Völlig unerwartet wird Quangs Schwester schwanger. Das Trio muss versuchen, zerbrochene Bindungen zu reparieren.

Letters from the Silenced Country

D

Andrei Kutsila | Poland, Lithuania, Germany 2026, 72 min
Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein Land, in dem jede Opposition verfolgt und zerschlagen wird. Aufzeichnungen aus Belarus erzählen von Opferbereitschaft, Solidarität und den menschlichen Kosten des Widerstands.

White Lies

D

Alba Zari | Italy, Belgium 2025, 98 min
Publikumswettbewerb

*Die „Kinder Gottes“ sind berüchtigt für den systemischen Missbrauch Tausender Anhänger*innen – die Künstlerin Alba Zari stellt sich schmerzhaften Fragen zur Vergangenheit ihrer Familie in der Sekte.*

Broken Glass

A

Kateryna Voznytsia | Ukraine 2026, 7 min
Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Zucker, Silikon, Kunststofffilament. Die Filmemacherin kocht einen Zoetrop-Pudding, sinniert dabei über die Geburt ihrer Tochter und ihren übersteigerten Perfektionismus.

Decay

A

Juan Camilo González | Colombia 2025, 7 min
Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Lässt sich der böse Geist eines zu nahen Menschen mit Animation genau wie mit Feuerwerk vertreiben? Eine unfassbar durchdachte Versuchsanordnung gegen die eigene emotionale Zerrüttung.

Extinction Story

A

Claudia Larcher | Austria 2026, 17 min
Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Mit dem Erbe der großväterlichen Vogelesammlung, 4500 fragile Kunstwerke der Natur, entfaltet sich die Lebensgeschichte des Sammlers durch das 20. Jahrhundert: Josef Schreiber aus Vorarlberg.

Heralds of the Monsoon

A

Meera Krishnamurthy | India 2025, 9 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Wer hat den Elefanten auf dem Gewissen? Ein Matti-Baum und ein Schmetterling ermitteln gemeinsam. Ein ökologischer Whodunit, dessen Hauptverdächtiger der Klimawandel ist.

I'm Painting a Self-Portrait, but All I See Is My Sister's Face

D

Helena Stańczyk | Poland 2026, 11 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Die Zwillinge Alicja und Bożena Wahl prägten die Warschauer Kunstszenen. In ihren Zeichnungen, bevölkert von hybriden Kreaturen, erkundeten sie ihre Beziehung zueinander. Eine Wiederentdeckung!

Is Heaven Blue?#2

A

Menno de Nooijer, Paul de Nooijer | Norway, Netherlands 2023, 17 min

Hommage: Trollfilm

Fast 50 Jahre künstlerische Familienarbeit münden in eine überbordende Selbst-Hommage: Die de Nooijers feiern das Leben – und den Tod – als finales, gemeinsames Gesamtkunstwerk.

Mum's Hair

A

Maja Arnekleiv | Norway 2017, 6 min

Hommage: Trollfilm

Während der Chemo verwandeln Maja und ihre Geschwister die Haar-Transformation ihrer Mutter Anita Killi in einen liebevollen Pixilation-Film – Gewinner der Goldenen Taube 2017.

Nonna Lucia

A

Marcel Barelli | Switzerland 2026, 7 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Ein Haus voller Habseligkeiten. Was erzählt der Nachlass über einen Menschen? Marcel Barelli kombiniert Stop-Motion und Videomaterial, um sich dem Leben seiner geliebten Nonna zu nähern.

Spray and Pray

A

Veneta Androva | Bulgaria, Germany 2026, 16 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Nie war es so einfach wie heute, Desinformation in die Welt zu bringen. Der animierte Dokumentarfilm visualisiert wild wuchernde mushroom websites und die Konstruktion von Authentizität.

Strahlen

D

Juliane Ebner | Germany 2026, 22 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

*Sommer 1995 in Ostdeutschland. Künstler*innen auf dem Land, sie arbeiten, leben und lieben. Ein Fund von Videoaufnahmen ermöglicht ein Porträt der Malerin Käthe Ebner in ihrer Mitte.*

The Autoharp Crushing on Hot Guys

A

Antonie Zavadilová, Lucie Krejčí | Czech Republic 2026, 8 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Wie wäre es, wenn ein magisches Zupfinstrument bei der Partnersuche helfen könnte? Zwei recht unterschiedliche und doch ähnliche Freundinnen fantasieren ein neues Familienkonzept.

There's No Place Like Rome

D

Todor Joe Musev | Germany 2026, 23 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Der antikeverliebte bulgarische Onkel hütet alte Schätze und Männlichkeitsideale. Die Moderne zu verachten ist sein #RomanEmpire. Sein Neffe kommt auf einen Besuch vorbei.

The Way We Look at Things

A

Aline Helmcke | Germany 2026, 8 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Striche verwandeln sich in Insekten, in einen ganzen Schwarm, eine Landschaft – und lösen sich auf. Aus simplen Elementen entsteht flüchtig Bedeutung in diesem Film, der das Zeichnen zelebriert.

Migration und Flucht

Geschichten von widrigen Lebensumständen, vom Losziehen ins Ungewisse und über das Einfinden in neue Realitäten. Den Blick nach vorne gerichtet, suchen Menschen ein Zuhause in unterschiedlichen Welten.

A Song Without Home

D

Rati Tsiteladze | Georgia 2025, 75 min

Doc Alliance

„Mein Leben ist ein Gefängnis“, sagt die Transfrau Adelina aus Georgien. Nach elf Jahren Hausarrest sucht sie in Wien ein freieres Leben. Intimes, impressionistisches Langzeit-Porträt.

Cold River: I Am in Leipzig

D

Haiguang Li | China, Germany 2026, 153 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Haiguang träumt – von seiner verstorbenen Großmutter, seinem Geburtsort Lěng Shuǐ Jiāng, seiner Kunst und seinem Job in einem Leipziger Großhandelslager. Aber Haiguang träumt nicht nur. Er filmt auch.

Concrete Land

D

Asmahan Bkerat | Jordan, Palestine 2026, 101 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Obwohl sie in Zelten am Rande Ammans leben, verläuft der Alltag der Najars, einer afro-palästinensischen Beduinenfamilie, erstaunlich friedlich. Doch schon bald dringt die Außenwelt ein.

Free Zone

D

Jasmine Alakari | Germany 2026, 90 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Exarchia, Athen. Ort linker Utopien und schwer umkämpfter Schauplatz der Gentrifizierung. Für den iranischen Aktivistin Abtin wird der politische Kampf zur Gefahr für die eigene Freiheit.

Garten der Hoffnung

D

Dieter Schumann | Germany 2026, 119 min

Fokus Ost

In einem Schweriner Neubaugebiet finden Menschen aus fünf Nationen in einem Projekt zueinander. Gärtnern gegen Einsamkeit, Vorurteile, Armut und Heimatverlust. Ein Film wie ein kleines Wunder.

HEAT

D

Jacqueline Zünd | Switzerland 2026, 84 min

Publikumswettbewerb

Kaum auszuhaltende Hitze in der Golfregion – und der Umgang der Menschen hängt von ihrem Geldbeutel ab. Ein immersives Eintauchen in ein Schreckensszenario, erzählt in fiebrigen Bildern.

Letters from the Silenced Country

D

Andrei Kutsila | Poland, Lithuania, Germany 2026, 72 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein Land, in dem jede Opposition verfolgt und zerschlagen wird. Aufzeichnungen aus Belarus erzählen von Opferbereitschaft, Solidarität und den menschlichen Kosten des Widerstands.

Moving Sisters

D

Christos Stefanou | Greece 2026, 92 min

Young Eyes

Drei Schwestern, bei der Flucht von der Mutter getrennt, leben in einem Camp in Athen. Was bedeutet „Zuhause“ zwischen Anpassung und Unsicherheit? Und findet die Familie wieder zusammen?

Onkel Thuận

D

Minh Anh Nguyễn | Germany 2026, 57 min

Fokus Ost

Die Eltern kamen als Vertragsarbeitende in die DDR und führen heute ein Restaurant in Nordrhein-Westfalen. Die Töchter stellen Fragen nach Selbstbestimmung, Zugehörigkeit und dem Glück.

Staßfurt - Windhoek

D

Lilly Grote, Julia Kunert | GDR 1990, 52 min

DEFA Matinee: Zwischen zwei Welten

Kurz vor der deutschen Wiedervereinigung müssen die „DDR-Kinder von Namibia“ zurück in ihr Herkunftsland. Beim Abschied in die Ungewissheit bleibt die Frage: Kann Heimat fremd werden?

The Snake Charmer

D

Jonathan Omer Mizrahi | Germany 2026, 81 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Hinter den üppigen Feldern die Landstriche der Vernichtung. Thailändische Arbeiter bestellen an der Grenze zu Gaza israelische Felder. Eine Roboterschlange beschwört eine falsche Sicherheit.

Two Mountains Weighing Down My Chest

D

Viv Li | Germany, Netherlands 2026, 85 min

Doc Alliance

Viv pendelt zwischen dem Künstlerdasein in der queeren Berliner Subkultur und der maoistisch geprägten Familie in Peking. Offenherzige Identitätssuche mit einer gesunden Dosis Verspieltheit.

Division

D

James Paul Dallas | USA 2026, 14 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Was darf bleiben, was kann gehen? Aus der Ferne wird der Regisseur durch eine verlassene Wohnung und Bibliothek navigiert. Parcours durch eine Privatsphäre, über Wissenswege und guilty pleasures.

Du solltest träumen, dass du fliegst

D

Laura Elisabeth Staab | Germany, Austria 2026, 22 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Kinderspiele, Schulaufsätze und Fahrstunden: Ein Reigen sommerlicher Momentaufnahmen aus dem Alltag geflüchteter Menschen, zusammengehalten von der Hoffnung auf Rückkehr in eine Normalität.

in memory of

D

Florinda Ciucio | Belgium 2026, 14 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein paar Blätter Papier, ein Bleistift. Eine Hand, die wissend ein Gaza nachzeichnet, das nur noch in der Erinnerung des Zeichners existiert. Und er erzählt: I remember everything.

Inside - Outside

D

Lilly Grote, Julia Kunert | GDR 1990, 32 min

DEFA Matinee: Zwischen zwei Welten

Staßfurt, 1990: Ohne Familie und von der DDR-Gesellschaft weitgehend isoliert wachsen hier seit Jahren hunderte namibische Kinder auf. Nach dem Mauerfall sind sie ein Politikum.

Look, We're in Europe

D

Riad Arfin, Manushaqe Ibrahim | Kosovo, Bangladesh, UK 2026, 15 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Hausbau fern des Zuhauses: Bangladeschische Bauarbeiter im Kosovo geben Einblicke in ihre Handyaufnahmen, in ein Leben zwischen prekärer Arbeit und Träumen von einer besseren Zukunft.

Ortsteil Autobahn

D

Richard Rothfeld, Luci Schwingen | Germany 2026, 10 min

Fokus Ost, Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Wer definiert Grenzen und bestimmt darüber, auf welcher Seite du dich aufhalten kannst? Eine filmische Beobachtung längs des ehemaligen Grenzübergangs Marienborn in Sachsen-Anhalt.

Patronymic

D

Mariia Ponomarova | Netherlands, Ukraine 2026, 22 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Aus internationalen Dokumenten ist ihr Patronym verschwunden. Für Mariia mehr als ein bürokratisches Detail: Der Name verbindet sie mit ihrem Vater und der Ukraine. Identitätssuche per Nachtzug.

They're Here

D

Laura Poitras, Rachel Lauren Müller | USA 2026, 25 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

*Ein dystopischer Winter in Minneapolis: Bewohner*innen kämpfen gegen die paramilitärischen Übergriffe durch ICE, deren gewaltige Dimension Poitras und Mueller als Horrorfilm sichtbar machen.*

Klimakrise / Umwelt

Feuer lodert, aus Gletschereis wird Wasser: Eingriffe in die Natur verändern unsere Welt. Poesie, assoziative Reflexion und eindruckliche Bilder treffen auf Protest und kommentarlose Verhandlung.

>1,5°C Pyropolitics and the New World

D

Lukas Marxt | Germany, Austria 2026, 73 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Diffuses oranges Leuchten im Dunkel. Es brennt. Erst in der Ferne, dann überall. Eine kommentarlose Beobachtung der Waldbrände und Einsatzkräfte in L.A. 2025, die Bände spricht.

HEAT

D

Jacqueline Zünd | Switzerland 2026, 84 min

Publikumswettbewerb

Kaum auszuhaltende Hitze in der Golfregion – und der Umgang der Menschen hängt von ihrem Geldbeutel ab. Ein immersives Eintauchen in ein Schreckensszenario, erzählt in fiebrigen Bildern.

Holy Wood Dust

D

Victor Kossakovsky | Italy, Spain, Germany 2026, 102 min

Publikumswettbewerb

Ein Baum wird gefällt, nur um später entsorgt zu werden. Was fühlt und denkt er? Victor Kossakovsky und der renommierte Botaniker Stefano Mancuso nehmen uns mit in die Welt der Bäume.

Hope Is a Word

D

Maria Galliani Dyrvik | Norway, Nigeria, Italy 2026, 82 min

Positions

Westliche Ölkonzerne haben im Nigerdelta in Nigeria seit Jahrzehnten Umweltschäden mit fatalen Folgen verursacht. Die lokale Bevölkerung kämpft für Gerechtigkeit – mit Protest und Poetry!

10 bis 20 Halden

D

Emerson Culurgioni | Germany 2026, 27 min

Fokus Ost

Das Land ist weg, aber die Halden sind noch da. Assoziative Reflexion über Boden und Ressourcen, Arbeit und Zerstörung, Heimat und Verlust in einer ostdeutschen Bergbaulandschaft.

Heralds of the Monsoon

A

Meera Krishnamurthy | India 2025, 9 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Wer hat den Elefanten auf dem Gewissen? Ein Matti-Baum und ein Schmetterling ermitteln gemeinsam. Ein ökologischer Whodunit, dessen Hauptverdächtiger der Klimawandel ist.

Silicon Saxony

D

Leon Meschede | Germany 2026, 13 min

Fokus Ost

In Dresden entsteht Europas größte Chipfabrik – genau an der Stelle, wo einst das Herz der DDR-Mikroelektronik schlug. Spurensuche und futuristischer Nachhall einer Utopie.

this, too, will be liquid

D

Karolina Malwina Mag. Gruschka | Austria 2025, 13 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Alle Körper sind aus Wasser – und das Wasser um uns herum wird immer mehr. Ein poetisch-meditatives Experiment in Schwarz-Weiß, in dem Biografie und schmelzende Gletscher aufeinandertreffen.

Israel / Palästina

Erinnerungen und Biografien von Menschen, deren Leben von Grenzen und Konflikten bestimmt ist. Filme so nahbar wie erschütternd.

Concrete Land

D

Asmahan Bkerat | Jordan, Palestine 2026, 101 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Obwohl sie in Zelten am Rande Ammans leben, verläuft der Alltag der Najars, einer afro-palästinensischen Beduinenfamilie, erstaunlich friedlich. Doch schon bald dringt die Außenwelt ein.

For Life

D

Ahmet Seven | Turkey 2026, 90 min

Publikumswettbewerb

Aus Sehnsucht nach Mutterschaft schmuggelt eine Palästinenserin das Sperma ihres inhaftierten Mannes. Die Zeit drängt, Checkpoints versperren ihr den Weg. Wird sie ihren Kinderwunsch erfüllen?

Fracture

D

Keren Kreizer | Belgium 2026, 83 min

Positions

Das brandaktuelle, intuitiv fließende Videotagebuch der israelischen Aktivistin Keren Kraizer dokumentiert ihre Ambivalenz bei der Rückkehr in ihre Heimat, wo bald alles zu explodieren droht.

The Snake Charmer

D

Jonathan Omer Mizrahi | Germany 2026, 81 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Hinter den üppigen Feldern die Landstriche der Vernichtung. Thailändische Arbeiter bestellen an der Grenze zu Gaza israelische Felder. Eine Roboterschlange beschwört eine falsche Sicherheit.

in memory of

D

Florinda Ciucio | Belgium 2026, 14 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein paar Blätter Papier, ein Bleistift. Eine Hand, die wissend ein Gaza nachzeichnet, das nur noch in der Erinnerung des Zeichners existiert. Und er erzählt: I remember everything.

We Shall Return

D

Keren Manor, Faiz Abu Rmeleh | Germany, Palestine 2026, 24 min

DOK Neuland

*Eine erschütternde Dokumentation von Vertreibungen im Westjordanland. Berichte von Palästinenser*innen, die unter ständigem Druck durch israelische Streitkräfte und Siedler*innen stehen.*

Mutterschaft

Filmische Erkundungen eines lebensverändernden Ereignisses und einer Bindung, die nie endet und sich immer verändert.

A Marriage Story

D

Helena Třeštíková | Czech Republic 2017, 102 min

Hommage: Helena Třeštíková

Über drei Jahrzehnte beobachtet Helena Třeštíková die Ehe von Ivana und Vaclav, die scheinbar gewöhnlich verläuft. Bis man merkt, dass es „gewöhnlich“ nur für den ungenauen Blick geben kann.

Baby Jackfruit Baby Guava

D

Nhat Quang Nong | Vietnam, South Korea 2026, 105 min

Publikumswettbewerb

Ein schwuler Sohn, eine neurodivergente Tochter, ihre konservative Mutter. Völlig unerwartet wird Quangs Schwester schwanger. Das Trio muss versuchen, zerbrochene Bindungen zu reparieren.

Blossoming

D

Kamila Serwicka | Poland 2026, 77 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Über Jahre leiden die Frauen der Familie unter der Alkoholsucht des Vaters. Sein Weggang wirft empfindliche Fragen auf, aber schafft auch Raum für einen lange überfälligen Aus- und Aufbruch.

For Life

D

Ahmet Seven | Turkey 2026, 90 min

Publikumswettbewerb

Aus Sehnsucht nach Mutterschaft schmuggelt eine Palästinenserin das Sperma ihres inhaftierten Mannes. Die Zeit drängt, Checkpoints versperren ihr den Weg. Wird sie ihren Kinderwunsch erfüllen?

Kindesmutter

D

Konrad Schlaich | Germany 2026, 76 min

Fokus Ost, Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Anne (36) führt ein Leben im Chaos. Auch ihre Tochter Leonie (14) droht in die Drogenabhängigkeit zu rutschen. Kann Anne ihr Rückhalt geben, zum Vorbild werden? Ein involvierendes Porträt.

Nicole Nicole

D

Lauren Dällenbach | Switzerland, France 2026, 81 min

Publikumswettbewerb

Mit 55 lebt Nicole noch bei ihrer Mutter am Genfer See. In der familiären Symbiose stellt sich die Frage nach mehr Eigenständigkeit. Eine zärtliche Geschichte über Bindung und Emanzipation.

Private Universe

D

Helena Třeštíková | Czech Republic 2012, 83 min

Hommage: Helena Třeštíková

Eine ganz normale Familie, 37 Jahre lang im Fokus der Kamera. Im Kleinen wird der Wandel der tschechischen Gesellschaft nachvollzogen, ein Leben zwischen Karel Gott und John Lennon.

Son of a Bitch

A

Erica Maradona, Tania Anaya, Otto Guerra, Sávio Leite | Brazil 2026, 72 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Ein Roadmovie zu Fuß, das von seinem teils derben, teils zarten Vibe lebt. Gemeinsam mit Ismael gehen wir auf eine Reise, deren Ziel nicht dort liegt, wo er es erwartet hatte.

The Maternity Ward

D

Alain Kassanda | France 2026, 106 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

*Das Schicksal der traditionsreichen Pariser Geburtsklinik Les Lilas scheint besiegelt: nicht profitabel genug. Eine unsentimentale Elegie auf Mitarbeitende, Patient*innen und ihren Kampf.*

White Lies

D

Alba Zari | Italy, Belgium 2026, 98 min

Publikumswettbewerb

*Die „Kinder Gottes“ sind berüchtigt für den systemischen Missbrauch Tausender Anhänger*innen – die Künstlerin Alba Zari stellt sich schmerzhaften Fragen zur Vergangenheit ihrer Familie in der Sekte.*

B*TCH

D

Jaroslava Jelchová | Slovakia 2026, 19 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ihre Identität als Frau wurde von strengen Erwartungen geprägt: Jelchová sucht ihren Platz im Spannungsfeld zwischen der ländlich-slowakischen Herkunft, ihrer Sexualität und kreativen Berufung.

Broken Glass

A

Kateryna Voznytsia | Ukraine 2026, 7 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Zucker, Silikon, Kunststofffilament. Die Filmemacherin kocht einen Zoetrop-Pudding, sinniert dabei über die Geburt ihrer Tochter und ihren übersteigerten Perfektionismus.

Der Kern

D

Rebecca Zehr | Germany 2026, 15 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Eine Frau erkrankt. Die Normalität endet. Erstarrung. Plötzlich ist alles zu viel: Alltag, Filmemachen, Verantwortung. Was macht es aus, das Leben? Eine Geschichte von Suche und Rückkehr.

Terminal

A

Alexandre Siqueira | Portugal, France, Spain 2026, 17 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Der Piratensohn kehrt nach jahrelanger Funkstille bluthustend zu seiner Mutter zurück. Ein Koffer voller Geheimnisse, jede Menge Tattoos. Über bedingungslose Liebe zum erwachsenen Kind.

The Miracle

D

Helena Třeštíková | Czechoslovakia 1975, 16 min

Hommage: Helena Třeštíková

Das Wunder der Geburt in Großaufnahme. Eine intime Miniatur als Ausgangspunkt einer 37-jährigen Langzeitstudie. Schon in ihrem ersten Kurzfilm zeigt sich Třeštíkovás besondere Handschrift.

Über das Künstler*innendasein

Von Musik, über Poesie bis hin zur bildenden Kunst: Ein Blick ins Leben derjenigen, die sich der Kreativität verschrieben haben.

Bára - Diary of a Rockstar

D

Helena Třeštíková | Czech Republic 2026, 97 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Eine tschechische Rock-Ikone im Porträt, über 50 Jahre hinweg. Helena Třeštíková, Meisterin der Langzeitbeobachtung, zeigt Bára Basiková's rasante Lebensart mit allen Höhen und Tiefen.

Cold River: I Am in Leipzig

D

Haiguang Li | China, Germany 2026, 153 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Haiguang träumt – von seiner verstorbenen Großmutter, seinem Geburtsort Lěng Shuǐ Jiāng, seiner Kunst und seinem Job in einem Leipziger Großhandelslager. Aber Haiguang träumt nicht nur. Er filmt auch.

Die Klasse von 1990

D

RP Kahl, Sonja Hilberger | Germany 2026, 85 min

Fokus Ost

*Ein ostdeutscher Studierendenprotest der frühen 1990er-Jahre in Erinnerungen einstiger Schauspielschüler*innen der Rostocker „Ernst Busch“ Hochschule. Zeitbild und Lehrstunde in Selbstermächtigung.*

Hope Is a Word

D

Maria Galliani Dyrvik | Norway, Nigeria, Italy 2026, 82 min

Positions

Westliche Ölkonzerne haben im Nigerdelta in Nigeria seit Jahrzehnten Umweltschäden mit fatalen Folgen verursacht. Die lokale Bevölkerung kämpft für Gerechtigkeit – mit Protest und Poetry!

Kurtág Fragments

D

Dénes Nagy | Hungary 2025, 113 min

Publikumswettbewerb

Ein expansives, ungemein intimes Porträt des musikalischen Genies György Kurtág, der gerade 100 Jahre alt wurde. Ein Mann, der Musik lebt, atmet und ganze Welten voller Gefühl erschafft.

Letters from the Silenced Country

D

Andrei Kutsila | Poland, Lithuania, Germany 2026, 72 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein Land, in dem jede Opposition verfolgt und zerschlagen wird. Aufzeichnungen aus Belarus erzählen von Opferbereitschaft, Solidarität und den menschlichen Kosten des Widerstands.

The Masturbator - The Adventures of Edgar Hilsenrath

D

François-Xavier Destors | France, Germany, Belgium 2026, 53 min

Positions

Er wagte es, Trauma mit schwarzem Humor zu begegnen: Mit Animation und Archivmaterial taucht der Film in die radikal skandalöse Welt des Autors und Holocaust-Überlebenden Edgar Hilsenrath.

Übergang

D

Peter Badel, Chris Wright | Germany 2026, 120 min

Fokus Ost, Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm, MDR Special Screening

Thomas Heise starb im Mai 2024 und hinterließ ein angefangenes Projekt. Er selbst sollte eine Figur im Film sein. Sein Team machte weiter. Fragmente eines Lebens als gelebte Geschichte.

B*TCH

D

Jaroslava Jelchová | Slovakia 2026, 19 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ihre Identität als Frau wurde von strengen Erwartungen geprägt: Jelchová sucht ihren Platz im Spannungsfeld zwischen der ländlich-slowakischen Herkunft, ihrer Sexualität und kreativen Berufung.

Der Kern

D

Rebecca Zehr | Germany 2026, 15 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Eine Frau erkrankt. Die Normalität endet. Erstarrung. Plötzlich ist alles zu viel: Alltag, Filmemachen, Verantwortung. Was macht es aus, das Leben? Eine Geschichte von Suche und Rückkehr.

I'm Painting a Self-Portrait, but All I See Is My Sister's Face

D

Helena Stańczyk | Poland 2026, 11 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Die Zwillinge Alicja und Bożena Wahl prägten die Warschauer Kunstszenen. In ihren Zeichnungen, bevölkert von hybriden Kreaturen, erkundeten sie ihre Beziehung zueinander. Eine Wiederentdeckung!

in memory of

D

Florinda Ciucio | Belgium 2026, 14 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein paar Blätter Papier, ein Bleistift. Eine Hand, die wissend ein Gaza nachzeichnet, das nur noch in der Erinnerung des Zeichners existiert. Und er erzählt: I remember everything.

Kurzfilmrolle Kunststücke

Wie leben wir in Zeiten, die immer düsterer werden? Diese Filme schöpfen Inspiration aus kreativen Akten des Widerstands und der Freiheit, das Leben mit anderen Augen zu sehen.

Arbeitswelten

Lohnarbeit oder berufliche Erfüllung? Diese Filme gewähren Zugang zu (Arbeits-)Orten, die für andere Alltag sind: hinter Gefängnistüren, in Fabrikhallen, auf Baustellen, in den Gängen einer Geburtsklinik oder im Sumo-Ring.

Cold River: I Am in Leipzig

D

Haiguang Li | China, Germany 2026, 153 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Haiguang träumt – von seiner verstorbenen Großmutter, seinem Geburtsort Lěng Shuǐ Jiāng, seiner Kunst und seinem Job in einem Leipziger Großhandelslager. Aber Haiguang träumt nicht nur. Er filmt auch.

Detention

D

Guillaume Massart | France 2026, 134 min

Positions

*Angehende Gefängniswärter*innen drücken die Schulbank. Kann es eine gute Ausbildung für ein fragwürdiges System geben? Wie formt eine Uniform? Ein beklemmender Sprung in die Grauzone.*

Haus der Trinker

D

Janis Westphal | Germany 2026, 95 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm, DOK im Knast

Ein Berliner Wohnprojekt für obdachlose Männer verfolgt einen radikal anderen Ansatz: Suchtakzeptanz, Unterstützung und Würde statt Zwangsabstinenz. Eine Langzeitbeobachtung auf Augenhöhe.

HEAT

D

Jacqueline Zünd | Switzerland 2026, 84 min

Publikumswettbewerb

Kaum auszuhaltende Hitze in der Golfregion – und der Umgang der Menschen hängt von ihrem Geldbeutel ab. Ein immersives Eintauchen in ein Schreckensszenario, erzählt in fiebrigen Bildern.

Hotel Utopia

D

Julia Groteclaus | Germany 2026, 86 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein verlassenes Luxushotel in einem bulgarischen Ski-Resort soll zur Co-Living-Heimat für digitale Nomaden werden. Eine Geschäftsidee, bei der die lokale Bevölkerung herausgerechnet wird.

Onkel Thuận

D

Minh Anh Nguyễn | Germany 2026, 57 min

Fokus Ost

Die Eltern kamen als Vertragsarbeitende in die DDR und führen heute ein Restaurant in Nordrhein-Westfalen. Die Töchter stellen Fragen nach Selbstbestimmung, Zugehörigkeit und dem Glück.

Second Course

D

Julie Talon | France 2026, 59 min

Young Eyes

Haute Cuisine trifft auf Lachanfälle: Cocktails mixen, Krawatten binden, gehobener Service – nebenbei versuchen die Jugendlichen an einer Hotelfachschule, den Weg ins Erwachsensein zu finden.

Sumo. Spirit Weighs Nothing

D

Erik Shirai | Japan, USA, UK 2026, 99 min

Publikumswettbewerb

Was bedeutet es, in Japan zum professionellen Sumoringer zu werden? Die Begleitung einiger Kämpfer an verschiedenen Punkten ihrer Karriere gewährt exklusive, teils erschütternde Einblicke.

The Maternity Ward

D

Alain Kassanda | France 2026, 106 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

*Das Schicksal der traditionsreichen Pariser Geburtsklinik Les Lilas scheint besiegelt: nicht profitabel genug. Eine unsentimentale Elegie auf Mitarbeitende, Patient*innen und ihren Kampf.*

The Snake Charmer

D

Jonathan Omer Mizrahi | Germany 2026, 81 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Hinter den üppigen Feldern die Landstriche der Vernichtung. Thailändische Arbeiter bestellen an der Grenze zu Gaza israelische Felder. Eine Roboterschlange beschwört eine falsche Sicherheit.

Union Town

D

Barbara Kopple | USA 2026, 110 min

Positions

*Millionen Pakete werden in New York täglich ausgeliefert, die Menschen dahinter bleiben unsichtbar. Arbeiter*innen von Amazon, UPS und Co tun sich zusammen und kämpfen für bessere Bedingungen.*

Xiangzidian Village: The Stage

D

Hu Sanshou | China 2026, 150 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Der Bau einer Autobahn in Nordchina als Langzeitstudie voll stiller Schönheit und vielsagender Details. Erinnerungen der Gemeinschaft werden archiviert, während Tradition der Moderne weicht.

Look, We're in Europe

D

Riad Arfin, Manushaqe Ibrahim | Kosovo, Bangladesh, UK 2026, 15 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Hausbau fern des Zuhauses: Bangladeschische Bauarbeiter im Kosovo geben Einblicke in ihre Handyaufnahmen, in ein Leben zwischen prekärer Arbeit und Träumen von einer besseren Zukunft.

Mentale Gesundheit

Zwischen Überforderung, Stillstand und Schicksalsschlägen verändern sich der Alltag und das Verständnis von Normalität. Auf der Suche nach Überwindung, Akzeptanz und Eigenständigkeit kommt es zu Konfrontationen mit sich selbst.

Baby Jackfruit, Baby Guava

D

Nhat Quang Nong | Vietnam, South Korea 2026, 105 min

Publikumswettbewerb

Ein schwuler Sohn, eine neurodivergente Tochter, ihre konservative Mutter. Völlig unerwartet wird Quangs Schwester schwanger. Das Trio muss versuchen, zerbrochene Bindungen zu reparieren.

Closure

D

Michał Marczak | Poland 2026, 105 min

Publikumswettbewerb

Krzysztof (16) wurde zuletzt auf einer Brücke oberhalb der Weichsel gesehen. Nach seinem Verschwinden stürzt sich sein Vater in eine unermüdliche Suche im Fluss. Eine Studie unbewältigter Trauer.

Haus der Trinker

D

Janis Westphal | Germany 2026, 95 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm, DOK im Knast

Ein Berliner Wohnprojekt für obdachlose Männer verfolgt einen radikal anderen Ansatz: Suchtakzeptanz, Unterstützung und Würde statt Zwangsabstinenz. Eine Langzeitbeobachtung auf Augenhöhe.

Mein genialer Vater

D

Tete Hoffmann | Germany 2026, 87 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Dem dementen Schriftsteller-Vater gehen die Worte aus. Die Kamera der Tochter begleitet ihn. Er inszeniert sich gern, sie ihn auch. Ein Porträt zwischen Hommage und Konfrontation.

Nicole Nicole

D

Lauren Dällenbach | Switzerland, France 2026, 81 min

Publikumswettbewerb

Mit 55 lebt Nicole noch bei ihrer Mutter am Genfer See. In der familiären Symbiose stellt sich die Frage nach mehr Eigenständigkeit. Eine zärtliche Geschichte über Bindung und Emanzipation.

Orbit of Minor Satellites

A

Chris Sullivan | USA, Japan 2026, 117 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Rosemary ist Patientin, Dr. Richards ihr Psychiater – aber wer braucht hier eigentlich wen? Eine Behandlung auf dem schmalen Grat zwischen imaginierten Welten und Therapiesitzungs-Realität.

Petrolheads

D

Emil Langballe | Denmark 2026, 76 min

Publikumswettbewerb

Martin träumt von einem 1994er Honda Civic und dem Führerschein. Mit Kumpel Casper macht er sich auf den Weg – verbunden durch Autowitz, besondere Bedürfnisse und eine schwierige Kindheit.

Prelude and Fugues – The Wood Thrush

A

Pierre Hébert | Canada 2026, 50 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Fünf animierte Fugen, dem Sounddesigner-Freund gewidmet. Gewandelte Naturklänge und flatterhafte Strichbündel aus Film-Kratzern formen diese Choreographie, die zum genauen Zuhören verführt.

René

D

Helena Třeštíková | Czech Republic 2008, 83 min

Hommage: Helena Třeštíková

20 Jahre eines Lebens, das sich größtenteils in Gefängnissen abspielt. Ein Mann, der immer wieder neu beginnt, scheitert, Schriftsteller wird und die Regisseurin permanent herausfordert.

We Are Aliens

A

Kohei Kadowaki | Japan, France 2026, 117 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Ewig verletzte Erwachsene: Ein Anti-Coming-of-Age-Film über eine Jungsfreundschaft, ein Missverständnis und ein Zerwürfnis. Welche Männlichkeitsbilder verhindern, dass Kindheitswunden heilen?

White Lies

D

Alba Zabri | Italy, Belgium 2026, 98 min

Publikumswettbewerb

*Die „Kinder Gottes“ sind berüchtigt für den systemischen Missbrauch Tausender Anhänger*innen – die Künstlerin Alba Zari stellt sich schmerzhaften Fragen zur Vergangenheit ihrer Familie in der Sekte.*

Decay

A

Juan Camilo González | Colombia 2026, 7 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Lässt sich der böse Geist eines zu nahen Menschen mit Animation genau wie mit Feuerwerk vertreiben? Eine unfassbar durchdachte Versuchsanordnung gegen die eigene emotionale Zerrüttung.

Der Kern

D

Rebecca Zehr | Germany 2026, 15 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Eine Frau erkrankt. Die Normalität endet. Erstarrung. Plötzlich ist alles zu viel: Alltag, Filmemachen, Verantwortung. Was macht es aus, das Leben? Eine Geschichte von Suche und Rückkehr.

Ein Typ aus Kleinmachnow

D

Leonard Volkmer | Germany 2026, 11 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Queere Ich-Erzählung zwischen Sehnsucht, Rausch und Reue. Im Club, am See und beim nächtlichen Heimweg ist das eigene Judgement oft schneller als die Frage, wie es einem eigentlich geht.

Hallo Debus

D

Rosa Gocht | Germany 2026, 6 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein Vater gibt auf dem Anrufbeantworter des Sohnes Bestellungen auf, der wiederum erstarrt zu einem Stilleben. Überforderung und Ohnmacht münden in eine absurde Verwandlung.

Nachtcafé

D

Titouan Abraham, María José Celis, Arvin Saeedpour | Germany 2026, 17 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Suppe zum Aufwärmen, Ruhe finden bei Kirchenlicht. Straßenwissen über Köln, ins Dunkle gesprochen. Alternative Stadtführung aus der Perspektive von Menschen, die auf der Straße leben.

There's No Place Like Rome

D

Todor Joe Musev | Germany 2026, 23 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Der antikeverliebte bulgarische Onkel hütet alte Schätze und Männlichkeitsideale. Die Moderne zu verachten ist sein #RomanEmpire. Sein Neffe kommt auf einen Besuch vorbei.

Archiv(material)

Wie wichtig der Blick in die Vergangenheit für das Verstehen von Umbrüchen der Gegenwart ist, zeigt sich in diesen Filmen. Langjährige Portraits, generationsübergreifende Schicksale, schwerwiegende Ereignisse der Geschichte – mithilfe von Archivarbeit werden sie sichtbar und lassen sich neu verhandeln.

Auber 89

D

Giuseppe Schillaci | France, Italy 2026, 79 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Aubervilliers, Pariser Arbeiterviertel, 1980er-Jahre: Fatsah Bouyahmed, damals ein Teenager, erinnert sich zurück und erweckt Lebensgeschichten voll solidarischen Spirits aus den Archivaufnahmen.

Atlas of Disappearance

D

Manuel Correa | Spain, Norway 2026, 84 min

Positions

Über 33.000 Leichen ließ das Franco-Regime heimlich ins Valle de los Caídos überführen. Drei Familien suchen nach Angehörigen. Archive, Karten und Forensik zeichnen eine Topografie des Terrors.

Baby Jackfruit, Baby Guava

D

Nhat Quang Nong | Vietnam, South Korea 2026, 105 min

Publikumswettbewerb

Ein schwuler Sohn, eine neurodivergente Tochter, ihre konservative Mutter. Völlig unerwartet wird Quangs Schwester schwanger. Das Trio muss versuchen, zerbrochene Bindungen zu reparieren.

Bára - Diary of a Rockstar

D

Helena Třeštíková | Czech Republic 2026, 97 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Eine tschechische Rock-Ikone im Porträt, über 50 Jahre hinweg. Helena Třeštíková, Meisterin der Langzeitbeobachtung, zeigt Bára Basiková's rasante Lebensart mit allen Höhen und Tiefen.

Guten Abend, du Schöne

D

Ina Borrmann | Germany 2026, 95 min

Eröffnungsfilm, Fokus Ost

„Eine kleine Flamme, die aufging und die Leute inspirierte, anders über die DDR zu erzählen.“ Fast fünfzig Jahre später blicken die Protagonistinnen erneut auf das ikonische Buch von 1977.

Onkel Thuận

D

Minh Anh Nguyễn | Germany 2026, 57 min

Fokus Ost

Die Eltern kamen als Vertragsarbeitende in die DDR und führen heute ein Restaurant in Nordrhein-Westfalen. Die Töchter stellen Fragen nach Selbstbestimmung, Zugehörigkeit und dem Glück.

The Masturbator - The Adventures of Edgar Hilsenrath

D

François-Xavier Destors | France, Germany, Belgium 2026, 53 min

Positions

Er wagte es, Trauma mit schwarzem Humor zu begegnen: Mit Animation und Archivmaterial taucht der Film in die radikal skandalöse Welt des Autors und Holocaust-Überlebenden Edgar Hilsenrath.

Tricontinental, Letter to Open in Case Of

D

Laura Cazador | Switzerland, Cuba 2026, 97 min

Positions

Michèle Firk kämpft in den 1960ern als Filmkritikerin und Aktivistin für die anti-imperialistische Revolution in Afrika, Asien und Lateinamerika. Eine Hommage an ihr kurzes, radikales Leben.

Übergang

D

Peter Badel, Chris Wright | Germany 2026, 120 min

Fokus Ost, Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm, MDR Special Screening

Thomas Heise starb im Mai 2024 und hinterließ ein angefangenes Projekt. Er selbst sollte eine Figur im Film sein. Sein Team machte weiter. Fragmente eines Lebens als gelebte Geschichte.

B*TCH

D

Jaroslava Jelchová | Slovakia 2026, 19 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Ihre Identität als Frau wurde von strengen Erwartungen geprägt: Jelchová sucht ihren Platz im Spannungsfeld zwischen der ländlich-slowakischen Herkunft, ihrer Sexualität und kreativen Berufung.

Extinction Story

A

Claudia Larcher | Austria 2026, 17 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Mit dem Erbe der großväterlichen Vogelesammlung, 4500 fragile Kunstwerke der Natur, entfaltet sich die Lebensgeschichte des Sammlers durch das 20. Jahrhundert: Josef Schreiber aus Vorarlberg.

Hi Mom :O

D

Peer Langenheim | Germany, Switzerland 2026, 10 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Die eigenen Aufnahmen und die der Mutter fließen zusammen. Ihr Filmarchiv, Puppengesichter und Blumen, wirft Fragen auf. Sie sagt: „Film deine eigene Realität!“ Klingt toll, aber wie denn?

I'm Painting a Self-Portrait, but All I See Is My Sister's Face

D

Helena Stańczyk | Poland 2026, 11 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Die Zwillinge Alicja und Bożena Wahl prägten die Warschauer Kunstszenen. In ihren Zeichnungen, bevölkert von hybriden Kreaturen, erkundeten sie ihre Beziehung zueinander. Eine Wiederentdeckung!

Leave This Room Buried

D

Iva Kraljević | Croatia 2026, 17 min

Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

Wie ist die Grundstimmung unserer Ära? Im fließenden Wechsel zwischen 16-mm-Aufnahmen, Archivmaterial und Heimvideos will der Essay den Zeitgeist einfangen: ängstlich, nostalgisch, ungezähmt.

Maros Foto

D

Alexandros Murböck | Germany 2026, 30 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Spielende Kinder auf der Münchner Panzerwiese, eine Frau mit Engelsflügeln. Mutter und Sohn kehren an den Ort der Schwarz-Weiß-Aufnahme zurück, um Geschichte und Geschichten zu rekonstruieren.

No_Mercy_in_Mexico

A

Oscar Asán | Mexico 2025, 23 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Popkulturelle Versatzstücke aus Games und Internet nähren eine rauschhafte Faszination für die brutale Mentalität der Drogenkartelle. Doch was, wenn aus dem Spiel blutiger Ernst wird?

Nachtcafé

D

Titouan Abraham, María José Celis, Arvin Saeedpour | Germany 2026, 17 min
Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Suppe zum Aufwärmen, Ruhe finden bei Kirchenlicht. Straßenwissen über Köln, ins Dunkle gesprochen. Alternative Stadtführung aus der Perspektive von Menschen, die auf der Straße leben.

Nonna Lucia

A

Marcel Barelli | Switzerland 2026, 7 min
Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Ein Haus voller Habseligkeiten. Was erzählt der Nachlass über einen Menschen? Marcel Barelli kombiniert Stop-Motion und Videomaterial, um sich dem Leben seiner geliebten Nonna zu nähern.

They're Here

D

Laura Poitras, Rachel Lauren Müller | USA 2026, 25 min
Internationaler Wettbewerb Dokumentarfilm

*Ein dystopischer Winter in Minneapolis: Bewohner*innen kämpfen gegen die paramilitärischen Übergriffe durch ICE, deren gewaltige Dimension Poitras und Mueller als Horrorfilm sichtbar machen.*

this, too, will be liquid

D

Karolina Malwina Mag. Gruschka | Austria 2026, 13 min
Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Alle Körper sind aus Wasser – und das Wasser um uns herum wird immer mehr. Ein poetisch-meditatives Experiment in Schwarz-Weiß, in dem Biografie und schmelzende Gletscher aufeinandertreffen.

Strahlen

D

Juliane Ebner | Germany 2026, 22 min
Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

*Sommer 1995 in Ostdeutschland. Künstler*innen auf dem Land, sie arbeiten, leben und lieben. Ein Fund von Videoaufnahmen ermöglicht ein Porträt der Malerin Käthe Ebner in ihrer Mitte.*

Ostdeutsche Themen & Filmschaffende

Die neue Sektion Fokus Ost, ostdeutsche Themen über das gesamte Programm verteilt und jede Menge Filmschaffende aus der Region: Ein Blick vom und in den Osten des Landes.

Fokus Ost

Neue Sektion, die ostdeutsche Perspektiven im Dokumentarfilm stärkt.

Franz Impler (Gast bei Animation Perspectives #8, lebt und arbeitet in Leipzig)

Matineen

Die Matinee Sächsisches Staatsarchiv und die DEFA Matinee zeigen Filmproduktionen aus der DDR.

Retrospektive

Die Retrospektive zeigt einzelne Filmproduktionen aus der DDR.

Cold River: I Am in Leipzig

D

Haiguang Li | China, Germany 2026, 153 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Haiguang träumt – von seiner verstorbenen Großmutter, seinem Geburtsort Lěng Shuǐ Jiāng, seiner Kunst und seinem Job in einem Leipziger Großhandelslager. Aber Haiguang träumt nicht nur. Er filmt auch.

> Szenen des Films spielen in einer Lagerhalle in Plagwitz; Regisseur hat an der HGB studiert

Haus der Trinker

D

Janis Westphal | Germany 2026, 95 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm, DOK im Knast

Ein Berliner Wohnprojekt für obdachlose Männer verfolgt einen radikal anderen Ansatz: Suchtakzeptanz, Unterstützung und Würde statt Zwangsabstinenz. Eine Langzeitbeobachtung auf Augenhöhe.

> Drehort Berlin

Kindesmutter

D

Konrad Schlaich | Germany 2026, 76 min

Fokus Ost, Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Anne (36) führt ein Leben im Chaos. Auch ihre Tochter Leonie (14) droht in die Drogenabhängigkeit zu rutschen. Kann Anne ihr Rückhalt geben, zum Vorbild werden? Ein involvierendes Porträt.

> Drehort Halle, Film war 2025 bei DOK Preview Germany

Moving Sisters

D

Christos Stefanou | Greece 2026, 92 min

Young Eyes

Drei Schwestern, bei der Flucht von der Mutter getrennt, leben in einem Camp in Athen. Was bedeutet „Zuhause“ zwischen Anpassung und Unsicherheit? Und findet die Familie wieder zusammen?

> Protagonist*innen leben in Leipzig

Two Mountains Weighing Down My Chest

D

Viv Li | Germany, Netherlands 2026, 85 min

Doc Alliance

Viv pendelt zwischen dem Künstlerdasein in der queeren Berliner Subkultur und der maoistisch geprägten Familie in Peking. Offenherzige Identitätssuche mit einer gesunden Dosis Verspieltheit.

> Drehort Berlin

Camille & Chamäleon

A

Lucie Nichelmann | Germany 2025, 12 min

Kids DOK

Camille und das höhenängstliche Chamäleon lieben das Versteckspiel im Wald. Übermut bringt alles durcheinander und sie verlieren sich im grünen Dickicht. Können sie einander wiederfinden?

> Regisseurin lebt und arbeitet in Halle

Ein Typ aus Kleinmachnow

D

Leonard Volkmer | Germany 2026, 11 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Queere Ich-Erzählung zwischen Sehnsucht, Rausch und Reue. Im Club, am See und beim nächtlichen Heimweg ist das eigene Judgement oft schneller als die Frage, wie es einem eigentlich geht.

> Drehort Leipzig; Gewinner Goldene Taube Kurzfilm 2024 für „Der König von Spanien“

Growing Wild

D

Rob Crosse | Germany, UK 2025, 24 min

Deutscher Wettbewerb Dokumentarfilm

Ein Ort der Vielfalt, ein Safe Space für mehrere Generationen von queeren Menschen. Von einer Wohnung zur nächsten werden Erfahrungen geteilt. Wer hier lebt, hat viel erlebt.

> Drehort Berlin

Hund und Baum

A

Franka Sachse | Germany 2026, 8 min

Kids DOK

Die Freundschaft zwischen einer Hündin und einem Baum rückwärts erzählt, animiert mit schwarzem und weißem Papier. Viel haben sie zusammen erlebt und sogar einen großen Sturm überstanden.

> Regisseurin lebt und arbeitet in Thüringen

Kitzel

A

Mona Keil | Germany 2026, 4 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Das liebevolle Spiel zweier flauschiger Charaktere kippt schleichend ins Unangenehme, Kuscheln wird zu ernstem Gerangel, Grenzen werden überschritten. Ein Film, der unter die Haut geht.

> Regisseurin lebt und arbeitet in Leipzig

Pingu & Bär

A

Kai Oppermann | Germany 2025, 3 min

Kids DOK

Die beiden Freunde Pingu und Bär schieben gemeinsam ihr Fahrrad einen gigantischen Berg hinauf. Oben angekommen nehmen sie all ihren Mut zusammen für die beste Abfahrt aller Zeiten.

> Regisseurin lebt und arbeitet in Leipzig

The Way We Look at Things

A

Aline Helmcke | Germany 2026, 8 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Striche verwandeln sich in Insekten, in einen ganzen Schwarm, eine Landschaft – und lösen sich auf. Aus simplen Elementen entsteht flüchtig Bedeutung in diesem Film, der das Zeichnen zelebriert.

> Regisseurin lebt und arbeitet in Leipzig

Tutaro

A

Anne Isensee | Germany 2026, 8 min

Internationaler Wettbewerb Animationsfilm

Lebenshungrig stürzt sich ein Eidotter in die Welt und verliert sich im rastlosen Rausch. Eine hinreißende und kompromisslose Choreographie mit turbulenten Farben und Formen.

> Regisseurin lebt und arbeitet in Berlin

Fokus Ost

Mit Fokus Ost führt Intendantin Ola Staszal eine neue Sektion ein, die ostdeutsche Perspektiven im Dokumentarfilm stärkt. Die Filme eröffnen den Osten als Diskursraum: ein Kultbuch und weibliche Biografien, studentische Rebellion 1990, Reflexionen einer Übergangsgesellschaft ... Selbstbefragungen und Selbstermächtigung.

[PM Eröffnungsfilm und Fokus Ost
Filmliste](#)

Positions

Die neue Sektion „Positions“ gibt Austausch und Debatte mehr Raum. Sie widmet sich der Welt im Detail und in all ihrer Tiefe, Komplexität und Ambivalenz. Die Filmauswahl soll Ausgangs- und Anknüpfungspunkt sein, einander zuzuhören und ins Gespräch zu kommen, andere Meinungen und Widersprüche auszuhalten und eigene Überzeugungen zu hinterfragen.

[PM Neuerungen und Festivalmotiv
Filmliste](#)

Kurzfilmrollen – thematische Ordnung

Siehe Programmheft S. 67-69

duesterezeiten punkt de

Neue Maßnahmen betreffen Millionen lateinamerikanischer Migrant*innen in den USA. Was passiert mit ihnen – und um sie herum?

Fein säuberlich?

Was geht und was bleibt? Während manches gar in unserer Hand liegt, haben uns zuweilen andere Beziehungen fest im Griff. Ob bewahren oder lösen, die Entscheidung fällt nicht immer leicht.

Flügelschlag

Woran erinnern sich Orte, Gegenstände und Pflanzen? Was haben die Insekten gesehen – und was können sie uns über die Vergangenheit erzählen?

Kunststücke

Wie leben wir in Zeiten, die immer düsterer werden? Diese Filme schöpfen Inspiration aus kreativen Akten des Widerstands und der Freiheit, das Leben mit anderen Augen zu sehen.

Perfekte Trips und Twists

Des einen Freiheit ist des anderen Verhängnis, der Weg dazwischen manchmal langsam und schwer. Dennoch erfinden wir uns immer wieder neu und so ist jedes Ende auch ein Beginn.

Verflixtes Heimweh

Erträumt, geliebt, herbeigesehnt – und manchmal hängt sie zum Halse heraus. Ein ganzes Spektrum an Gefühlen gegenüber der Heimat.

Das Verglimmen von Sternschnuppen

Schießpulver und Bombenhagel treiben Menschen wie Geister hinfert. Dann bleibt die Erinnerung an einen Ort, einen Versuch, ein Ereignis. Und während in der Wüste ein Esel pinkelt, erstrahlen erneut die Blüten in einer zerrissenen Stadt.

Zeig mal Herz!

Emotional und facettenreich, so sollten Freund*innenschaften sein! Wenn dann ein Funke überspringt, könnte eine Romanze dies noch toppen? Durch dick und dünn gehen – nicht einfach so daher gesagt.

DOK Talks

Die DOK Talks sind moderierte Gesprächsrunden mit Filmschaffenden, die Diskussionsräume zu wichtigen Themen des Festivals eröffnen und inspirierende Einblicke in verschiedene künstlerische Arbeits- und Denkweisen ermöglichen. Öffentlich zugänglich, freier Eintritt.

Kino und Kampf – Der Talk zur Retrospektive

Mittwoch, 28.10., 15:00 – Zeitgeschichtliches Forum (in deutscher Sprache)

Eine Vielzahl analoger Kopien der Filme des revolutionären lateinamerikanischen Kinos der 1960/70er-Jahre befindet sich in den Archiven von Arsenal und Bundesarchiv. Ihre Wege erzählen auch von Kooperationen zwischen ost- und westdeutschen Filmfestivals, -verleiher und -archiven trotz des Eisernen Vorhangs. Stefanie Schulte Strathaus (Arsenal Filminstitut), Petra Rauschenbach (Bundesarchiv), Stefanie Eckert (DEFA-Stiftung) und Florian Wüst (Kurator) sprechen über diese Geschichte und die Bedeutung institutioneller Zusammenarbeit heute.

Ostdeutsche Perspektiven im Dokumentarfilm

Freitag, 30.10., 16:00 – VHS Löhrstraße (in deutscher Sprache)

Was macht den Osten aus, welche Themen sind hier virulent und wie finden ostdeutsche Lebensrealitäten ihren Weg auf die Leinwand und in die Medien? Der Talk in Kooperation mit der Wochenzeitung „der Freitag“ fragt nach Sichtbarkeit, dominanten Erzählungen und den Bildern, die vom Osten entstehen – und nach seiner Repräsentation in der gesamtdeutschen Filmlandschaft. Darüber diskutieren Filmschaffende der Fokus Ost-Reihe Ina Borrmann („Guten Abend, du Schöne“), Sonja Hilberger („Die Klasse von 1990“), Dieter Schumann („Garten der Hoffnung“) und Kuratorin Grit Lemke.

Highlights bei DOK Industry

Zahlreiche Veranstaltungen und Events im Branchenprogramm von DOK Industry laden zum kreativen Austausch ein und bieten vor allem Filmschaffenden die Gelegenheit, ihre Projekte zu präsentieren und mit Kolleg*innen der Branche und potenziellen Kooperationspartner*innen in Kontakt zu treten. Sie finden in der Regel in englischer Sprache statt.

Doc Industry Talks

Vor dem Hintergrund zunehmender politischer Instabilität und Bedrohungen der Freiheit setzt sich DOK Leipzig weiterhin für Dokumentarfilmschaffende und ihre überaus wichtige Arbeit ein. Im Rahmen dieser Bemühungen findet der DOK Industry Talk „**Doc Together: When Freedom of Expression Is at Risk**“ im Rahmen von Doc Together, einer gemeinsamen Initiative mit dem Thessaloniki International Documentary Festival, statt. Die Podiumsdiskussion befasst sich mit dem zunehmenden Druck auf die Presse- und Medienfreiheit in ganz Europa und geht der Frage nach, wie Dokumentarfilmschaffende, Journalist*innen und Institutionen gemeinsam darauf reagieren können.

Der DOK Industry Talk „**Making Space for Queer Cinema – The Curators’ Role**“ ist angesichts des weltweit zunehmenden politischen und gesellschaftlichen Drucks auf queeres Filmschaffen aktueller denn je. Die Podiumsdiskussion geht darauf ein, wie wichtig es ist, gängige Darstellungen von Queerness zu hinterfragen und welche Rolle Filmfestivals dabei spielen können, intersektionale Erzählweisen zu fördern und sichtbar zu machen.

Der DOK Industry Talk „**Community and Alternative Cinema Spaces and Practices**“ befasst sich unterdessen mit alternativen Ansätzen für Filmvorführung und -vertrieb und untersucht Kinos, die als Orte der Begegnung, des sozialen Diskurses und der Gemeinschaft konzipiert oder umgestaltet wurden. Zu den Referent*innen gehören Eric Hynes, Leiter der Filmkuration und Programmgestaltung am Jacob Burns Film Center, und Can Sungu, Mitgründer und künstlerischer Leiter von bi’bak und Sinema Transtopia.

Branchenveranstaltungen rund um Animationsfilm, Archivmaterial und XR

DOK Industry bietet zudem Formate zum Animationsfilm, Veranstaltungen zur Arbeit mit Archivmaterial (DOK Archive Market) und das Programm DOK Exchange XR zu interaktivem und immersivem Storytelling mit Schwerpunkt auf XR-Arbeiten.

[Vollständiges Programm von DOK Industry](#)
[Pressemitteilung zu DOK Industry](#)